

Presse - Info



Frauenwahlrecht multimedial

Offenburg, 30.07.2008 Der IN VIA Internationale Mädchen- und Frauentreff Offenburg beteiligte sich mit einem multimedialen Projekt am Rahmenprogramm zur Ausstellung „Mit Macht zur Wahl“. Die Ergebnisse sind ab sofort im Ritterhausmuseum zu sehen.

Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren beschäftigten sich mehrere Wochen mit dem Thema Frauenwahlrecht. Sie erforschten hierzu Seiten im Internet und erstellten eigene kleine Videos mit ihren Impressionen der Ausstellung. „Es gibt tatsächlich noch Länder, in denen Frauen nicht wählen dürfen?“ fragt eine Teilnehmerin ungläubig nach. Die Mädchen lernten in dem Projekt, dass das Recht als Frau zur Wahl zu gehen, in einigen Ländern erst seit wenigen Jahren existiert. Sie merkten, dass „Wählen“ leider nicht überall eine Selbstverständlichkeit ist. In einem selbst erstellten Memory- Spiel zeigen die Teilnehmerinnen des IN VIA-Projektes, in welchen europäischen Ländern gewählt werden darf und seit wann. „100 Jahre Frauenwahlrecht“ werden so spielerisch erfahrbar.

Der IN VIA Internationale Mädchen- und Frauentreff bietet fortlaufend medienpädagogische Projekte an. Interessierte Mädchen ab 12 Jahren können sich über aktuelle Projekte im Internet unter www.inviatreff-og.de oder telefonisch unter 0781/23656 informieren. Die Projekte sind für die Teilnehmerinnen kostenfrei.

IN VIA Internationaler Mädchen- und Frauentreff

Ansprechpartnerin : Lydia Stein (Medienpädagogik),

Waldtraud Dietrich (Treffleitung)

Absender: Franz-Volk-Str. 25,
77652 Offenburg
Tel: 0781 23656
Fax: 0781 970 69 70
E-mail: lydia.stein@inviatreff-og.de

Herausgeber:
IN VIA
Katholischer Verband für
Mädchen- u. Frauen-
sozialarbeit in der
Erzdiözese Freiburg e.V.

Herrenstr. 50-52
D-79098 Freiburg i.Br.
Fon (07 61) 21 11 3-3
Fax (07 61) 28 78 65
www.invia-freiburg.de

Verantwortlich:
Barbara Denz
Diözesan-
Geschäftsführerin



Fachverband im
Caritasverband d.
Erzdiözese Frbg